

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sebastian Pewny (KV Bochum)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 89 bis 91 einfügen:

ausrollen und auch in den Gesetzgebungsprozessen vorab umsetzen. Bei jeder Gesetzgebung muss die einfache Umsetzbarkeit für Länder, Kommunen und die deutsche Wirtschaft ohne einen Aufwuchs bürokratischer Strukturen im Vordergrund stehen. Ein wesentliches Mittel für den Bürokratieabbau ist die Digitalisierung der

Begründung

In Zeiten erdrückender Bürokratie müssen neue Gesetzesvorhaben den Praxischeck in den den Bundesländern, den Kommunen und den Unternehmen bestehen.

weitere Antragsteller*innen

Florian Pankowski (KV Bochum); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Claudia Rausch (KV Bochum); Danyal Bayaz (KV Kurpfalz-Hardt); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Gregor Möllring (KV Bremen-Nordost); Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Hannes Sturm (KV Freiburg); Jens Steiner (KV Borken); Michael Jahn (KV Esslingen); Holger Laschka (KV Schweinfurt); Christoph Eberhardt (KV Germersheim); Jessica Preker (KV Düsseldorf); Marianne Knipping (KV Kassel-Stadt); Uwe Ney-Rancea (KV Berlin-Pankow); Jörg Sauskat (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christian Fritsch (KV Düsseldorf); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.